

Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 296.

Sonnabend den 17. December

1864.

Chronik der Stadt Halle.

Bericht

über die Verhandlungen der Stadtverordneten.

Sitzung am 5. December cr.

Unter Vorsitz des Justizrath Fritsch wurde Folgendes verhandelt:

1. Auf die von der Commission für Vorprüfung resp. Aufstellung der Pachtbedingungen Betreffs des Ritterguts Beesen gemachten Vorschläge und die Seitens des Magistrats vorgeschlagenen Abänderungen und Modificationen derselben, wird zunächst von der Versammlung genehmigt, daß das Gut im Ganzen verpachtet werde. Ueber die Dauer der Pachtzeit wird der Beschluß bis zum Ende der Berathung über die der Verpachtung zum Grunde zu legenden Bedingungen, mit welcher in den nächsten Sitzungen fortgeföhren werden wird, vorbehalten.

2. Zur Beseitigung von Uebelständen, welche sich bei Benutzung des Saales der Volksschule herausgestellt haben, namentlich zur Vermeidung des heftigen Luftzuges und Beseitigung des Mangels einer entsprechenden Treppenbeleuchtung, genehmigt die Versammlung nach Einholung des Gutachtens der Bau- sowie der Schul-Commission die Anbringung einer Holz- und einer Glashür vor der Treppe beim Saal, ferner zweier Gasflammen auf derselben vom Publikum als Ausgang zum Saal zu benutzenden Treppe.

3. Die Vertheilung der 400 *Rth.* betragenden Zinsen des Schmidtschen Legats für das Jahr 1864 wird dahin genehmigt, daß, gleichwie im voriaen Jahre, erhalten sollen: 1) der Frauen-Verein, 2) der Verein für Armen- und Krankenpflege, 3) der Verein für Wöchnerinnen, je 60 *Rth.*; 4) das Bürgerrettungs-Institut 50 *Rth.*; 5) die Diaconissen-Anstalt, 6) der Bürgerunterstützungs-Verein, 7) der

Verein zur Beschaffung von Familienwohnungen, je 30 *Rth.*; 8) die Taubstummen-Anstalt, 9) die Voigtelsche Stiftung, 10) die Jungfrauen-Stiftung, 11) das Flamarische Blinden-Institut, je 20 *Rth.*

4. In Betreff der projectirten Erweiterung des Tageblattes genehmigt die Versammlung nach dem Votum der Armen-Direction das Erscheinen im vergrößerten Format, die dadurch nöthig werdende Erhöhung des Pränumerationspreises auf 15 *Sgr.* vierteljährlich und die unveränderte Beibehaltung des Insertionsgebühren-Satzes mit $1\frac{1}{4}$ *Sgr.* pro Zeile.

Sitzung am 12. December cr.

Vorsitzender: Justizrath Fritsch.

1. Der Etat der Gottesacker-Kasse pro 1865 liegt zur Prüfung und Feststellung vor. Derselbe enthält:

Einnahme. Tit. I. Zinsen von Kapitalien 108 *Rth.* 22 *Sgr.* Tit. II. Ruzungen vom Stadt-Gottesacker und Friedhose 367 *Rth.* 2 *Sgr.* Tit. III. Beiträge von Grabbogen-Besitzern 16 *Rth.* 25 *Sgr.* Tit. IV. Für Erbbegräbnisse 1337 *Rth.* Tit. V. Begräbnisgebühren *rc.* 976 *Rth.* Tit. VI. Insgemein 22 *Rth.* 17 *Sgr.* Sa. 2828 *Rth.* 6 *Sgr.*

Ausgabe. Tit. I. Unterhaltung der Gehöfte *rc.* 284 *Rth.* Tit. II. Abgaben 300 *Rth.* 23 *Sgr.* Tit. III. Verwaltungskosten 1204 *Rth.* 2 *Sgr.* Tit. IV. Erhaltung von Grabbogen *rc.* 33 *Rth.* 7 *Sgr.* Tit. V. Insgemein 36 *Rth.* 24 *Sgr.* Tit. VI. Verwendung der Ueberschüsse 969 *Rth.* 10 *Sgr.* Sa. 2828 *Rth.* 6 *Sgr.*

Es fand sich gegen den Etat nichts zu erinnern; es wurde derselbe daher zu den vorbezeichneten Beträgen festgesetzt.

2. Da der Dispositionsfond für Pflasterherstellungen, Tit. VII. D. 2. des Rämmerei-Etats, bereits um 44 *Rth.* 13 *Sgr.* 5 *S.*, ohne die in das

IV. Quartal fallenden desfalligen Arbeiten, übersritten ist, so beantragt der Magistrat die Nachbewilligung der für Pflasterherstellungen in Folge ausgeführter Trottoir-Anlagen erwachsenen Kosten mit 134 *Rh.* 7 *Sgr.* 11 *L.*

Die Versammlung erteilt die Bewilligung vorbehaltlich der Rechnungslegung und in der Erwartung, daß Privatherstellungen von Bürgersteigen künftig in keiner Weise der Stadt angerechnet werden, sondern ihre Regulirung durch die Verpflichteten, oder soweit zulässig, aus dem Trottoirfond finden müssen.

3. Der Kammerei-Etat pro 1865 ist zur Prüfung und Feststellung mitgetheilt. Derselbe enthält:

Einnahme. Tit. I. Vom Grundeigenthum 26,232 *Rh.* 11 *Sgr.* 11 *L.* Tit. II. Zinsen von Activis 6007 *Rh.* 4 *Sgr.* Tit. III. Von Berechtigungen 5570 *Rh.* Tit. IV. Communalsteuern und ähnliche Erhebungen 89,883 *Rh.* 12 *Sgr.* 10 *L.* Tit. V. Insgemein 1195 *Rh.* 23 *Sgr.* 4 *L.* Tit. VI. Einnahme aus der Polizei-Verwaltung 1123 *Rh.* Sa. 130,011 *Rh.* 22 *Sgr.* 1 *L.*

Ausgabe. Tit. I. Verwaltungskosten 16,101 *Rh.* 10 *Sgr.* Tit. II. Zinsen von Passivis 5655 *Rh.* 21 *Sgr.* 6 *L.* Tit. III. Abgaben und Lasten 3019 *Rh.* 25 *Sgr.* Tit. IV. Pensionen und Unterstüzungen 3929 *Rh.* 15 *Sgr.* Tit. V. Zur Unterhaltung der Schulen 19,569 *Rh.* 27 *Sgr.* 2 *L.* Tit. VI. An Stipendien 746 *Rh.* 26 *Sgr.* 3 *L.* Tit. VII. Zur Unterhaltung der Grundstücke 22,172 *Rh.* 3 *Sgr.* Tit. VIII. Zur Unterhaltung der Feuerlöschgeräthe 155 *Rh.* 25 *Sgr.* Tit. IX. Zuschüsse zur Armenpflege 25,887 *Rh.* 8 *Sgr.* 6 *L.* Tit. X. Zu polizeilichen Zwecken 16,309 *Rh.* 25 *Sgr.* 8 *L.* Tit. XI. Zur Unterhaltung der Landwehr- und Militär-Anstalten 1921 *Rh.* Tit. XII. Für Straßenbeleuchtung, Unterhaltung der Wasserleitungen etc. 9425 *Rh.* Tit. XIII. Proceß- und Gerichtskosten, Insertionen, Abonnements und Remissionen 210 *Rh.* Tit. XIV. Zur Tilgung der Schulden 3500 *Rh.* Tit. XV. Zur Vermehrung der Bibliothek 43 *Rh.* Tit. XVI. Insgemein 1364 *Rh.* 15 *Sgr.* Sa. 130,011 *Rh.* 22 *Sgr.* 1 *L.*

Die Versammlung findet gegen den Etat nichts zu erinnern, setzt denselben zu den vorbezeichneten Betragen fest, und erklärt sich mit dem Magistrat einverstanden, daß, entsprechend dem durch die Einkommensteuer zu deckenden Bedürfnis in Höhe von 50,400 *Rh.* 22 *Sgr.* 10 *L.*, die Ausschreibung der Einkommensteuer pro 1865 zu 12 Simplis erfolge.

4. Die beantragte Prolongation eines am 1. October 1865 endenden Pacht-Contracts über $\frac{1}{2}$ Morgen Freymfelder Acker, für jährlich 8 *Rh.*, auf fernerweite 6 Jahre und gegen den bisherigen Pachtzins wird genehmigt.

Der Königl. Servis

incl. des städtischen Zuschusses pro Monat **November** c. wird am

22. December c.

in den Bureaustunden Vor- u. Nachmittags gezahlt. Halle, den 12. December 1864.

Das Quartier-Amt.

Predigtanzeigen.

Am 4. Advent (Friedensfeier, den 18. December) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Kirchenmusik: Te Deum laudamus, für Solo, Chor und Orchester von André. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Montag den 19. December um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Consistorialrath D. Neuenhaus. Abends 5 Uhr Herr Domprediger Zahn.

Montag den 19. December Abends 6 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Kaplan Grüttner. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Um 2 Uhr Christenlehre Derselbe.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 17. December Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann
Sonntag den 18. December um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfaffe. Abends 5 Uhr Vesper Herr Pastor Seiler.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Bekanntmachungen.

Verzeichniß

der in der Sitzung der Stadtverordneten am 19. December c. zu verhandelnden Sachen.

Anfang 4 Uhr.

Öffentliche Sitzung.

- 1) Bedingungen für die Verpachtung des Rittersguts Beesen.
- 2) Gewährung einer Terrain-Entschädigung wegen Regulirung der Fluchtlinie.
- 3) Nachbewilligung der Mehrkosten für Baulichkeiten in der Volksschule.
- 4) desgl. für die Einrichtungen zur Gasbeleuchtung in der Knabenschule.
- 5) Mittheilung über außerordentliche Kassen-Rechnungen.
- 6) Bewilligung der Kosten zur Erbauung eines Feuer-Leiterhauses.
- 7) Nachbewilligung auf einen Etatstitel des Stechenhauses.
- 8) Betriebs-Bericht der Gas-Anstalt.

Geschlossene Sitzung.

- 9) Drei Anträge auf Bewilligung von Gratifikationen.

Der Vorsteher der Stadtverordneten.
Fritsch.

Auction.

Sonntabend den 17. d. Mis. Nachmittags 1 Uhr kommen bei Fortsetzung der Auction im Lokale des Königl. Kreisgerichts noch **2 neue Kutischgeschirre** mit zur Versteigerung. **Elste.**

Die sowohl von Seiten der namhaftesten Pädagogen, sowie der gesammten Presse so warm empfohlenen **Schmidt'schen Volks- und Jugendschriften** sind: **Burggraf Friedrich v. Nürnberg. Der 30jährige Krieg** in 4 Theilen enthaltend: **Winterkönig, Wallenstein, Gustav Adolf, der westphälische Friede.**

Werthvolle Bilder, bunt u. Stich, statt 60 nur 2 Gr. Classiker: Wieland, Schiller, Herder, Klopstock, Platen 2c. die Auswahl 20 Bdeh. 10 Gr. **Dichtungen** in Prachtbd. v. 4 Gr. an. Märchen, **Bilder** u. Lesebuch v. 2 Gr. an. Reizende Spiele m. vielen bunt. Bild. v. 6 Gr. **Albums** zu Briefm., Photogr. schön!! v. 8 Gr. an. Schmetterlings-, Käfer-, Steinbuch m. 80 gut col. Bild., hübsch gebd., à 5 Gr. **Reineke Fuchs** 14 Bild. 7 Gr. Robinson Crusoe m. 100 Bild. 11 Gr.!!! Erholungsstunden, 386 Seiten, 2 Gr. Das beliebte Lesebuch m. 100 groß. Bild. u. 3 Bd. Dichtung 2c. Dr. Luther d. Bestand alles f. 6 Gr.!!! Andachtsbücher: v. Tholuck 2. Aufl. 25 Gr. And Kempis 4 Gr. u. A. bei **Petersen**, Barsbückerstr. 10. Umtausch gestattet.

Feine Korbwaaren

und **Korbwagen** in allen Größen empf.
C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

Nachtlichte,

gut brennende, bei **Helmbold & Co.**

Baumlichte

in Stearin, Paraffin und Wachs, sowie **Wachsstock** bei **Helmbold & Co.**

Stearin- und Paraffinkerzen

zu verschiedenen Preisen bei **Helmbold & Co.**, Leipzigerstraße Nr. 109.

Chocolade

von Jordan & Timäus, sowie **entöltes Caocapulver** in $\frac{1}{2}$ U. Schachteln offeriren **Helmbold & Co.**

Pariser Räucherlampen

mit **Platina-Kugel** nebst der dazu gehörigen **Essenz** (vermitteltst dieser Lampen kann man in wenigen Minuten ein Zimmer auf das **Angenehmste** parfümiren) empfiehlt **Albert Schlüter**, gr. Steinstraße Nr. 6.

NB. Obige Räucherlampen eignen sich sehr gut als: „**Weihnachtspräsent!**“

Gerippte Brillant-Paraffinkerzen

in roth, blau, grün, gelb u. weiß empfiehlt **Albert Schlüter**, gr. Steinstraße Nr. 6.

Steinkohle wird verkauft **Steg** Nr. 5.



— 1656 —

Grosse Weihnachts-Ausstellung

in

Carl Dettenborn's

beiden Meubles-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Magazinen,
große Märkerstraße Nr. 24 und Kubgasse Nr. 1.

Beide Magazine enthalten eine große Auswahl der elegantesten Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren neuester Fagon, sowie auch die feinsten Marmor-Nippfachen, zu Festgeschenken passend.
Abends sind beide Magazine beleuchtet.

25. Emilie Höpfner, Schmeerstraße 25,

empfehl't Kinderkleider in jeder Größe, Moiréeröcke für Erwachsene und Kinder, Crinolinen, Corsetts, Ballblousen, Röcke, Neze und Rüschen, vorgezeichnete Kragen u. s. w.
25. Emilie Höpfner, Schmeerstraße 25.

Mäntel- und Jacken-Anzeige.

Durch haaren Einkauf gelang es mir einen großen Posten Mäntel und Jacken zu kaufen und bin im Stande die billigsten Preise zu stellen. Dies zeigt ergebenst an
E. Sundermann, Schmeerstraße Nr. 41.

Mein Lager in seidenen, wollenen und halbwollenen Kleiderstoffen, auch Double-Shawls und Decken-Tüchern, ist auf das Vollkommenste assortirt. Dieselben empfehl't bei billigster Preisstellung
E. Sundermann, Schmeerstraße Nr. 41.

Ein brauner Pelzkragen ist am 14. Abends von Nocco's Stabl. bis nach der Dachritzgasse verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben
Dachritzgasse Nr. 1, 1 Tr.

Familien-Nachrichten.

Heute Abend 5³/₄ Uhr wurde meine liebe Frau Bertha geb. Grund von einem muntern Jungen schwer aber glücklich entbunden.

Halle, den 15. December 1864.

Wilhelm Cammitius.

Heute Abend 5¹/₄ Uhr entschlief nach kurzem Kranksein unser lieber Alwin, 3 Jahre 2 Monate, an den Folgen der Bräune, zu einem bessern Sein. Um stille Theilnahme bitten

C. Quente und Frau.

Halle, den 15. December 1864.

Todes-Anzeige.

Heute Donnerstag den 15. starben mir meine 2 Söhne in einem Alter von 3 Jahren 10 Monaten u. 2 Jahren 1 Monat an der Bräune, welche Sonntag den 18. beerdigt werden. Freunden und Bekannten diese traurige Nachricht statt einer besondern Meldung.

Die trauernden Eltern Heine und Frau.

Heute Morgen in der neunten Stunde starb nach schweren Leiden meine liebe Frau Rosamunde Robert geb. Fabian, welches ich hierdurch tiefbetrübt theilnehmenden Freunden und Bekannten anzeige.

Halle, den 16. December 1864.

Der Deconom Ernst Robert,
zugleich im Namen der hinterbliebenen Geschwister.